

Fritz Kater
heiner 1 - 4
(engel fliegend, abgelauscht)

© henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH 2017. Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audio-visuelle Medien. Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH
Alte Jakobstraße 85/86
10179 Berlin
verlag@henschel-schauspiel.de
Tel +49 30 4431 8888

/ die akte 1 und 2 sollten / könnten simultan / verschnitten gespielt werden, da sie die identische zeitebene und strecke aus verschiedenen subjektiven beschreiben
anschließend 3 und 4 in der dargestellten reihenfolge /

Verweise:

heiner 1 nach Fotografien aus dem Buch: Heiner Müller, Brigitte Maria Mayer: Der Tod ist ein Irrtum, Suhrkamp: Frankfurt am Main 2005.

heiner 2 nach: Frank Hörnigk (Hg.): Werke, Band 12: Gespräche 3. 1991–1995. Suhrkamp: Frankfurt am Main 2008.

heiner 3 nach einer Idee von Michail Bulgakow.

heiner 4 mit Worten von Andrej Platonow und Philipp Poisel.

HEINER 1

BILDBESCHREIBUNG

1

m

ja, es geht, scheint zu gehen, das handy funktioniert wieder

a

willst du ...

m

später ... 'ne freundin

a

gut, dann legen wir los ... das ist das erste bild

m

das ist das erste ...

a

sag einfach bild nummer eins

m

bild nummer eins

a

und dann fang einfach an mit: ich sehe, also ich sehe, oder was ich sehe, ist ..., ok?

m

ja

a

und eine komplette beschreibung. du hast zeit, meinetwegen sechs oder sieben minuten für jedes bild

m

zum denken oder zum sprechen?

a

zum sprechen oder ... am besten ist ja, gar nicht nachzudenken, einfach was sagen ... einfach loslegen ... sich annähern

m

sich annähern

a
klar, an die menschen, an die welt

m
also ... nur sprechen

a
ja ... dann bin ich mir sicher, dass du dich selber überraschen wirst ... und mich auch

m
ja naja ... ich versuchs

a
ok fang an

m
ja, ich sehe diese menschen rauchen und trinken ... 'ne ziemliche menge. ich glaube, die trinken ziemlich oft. habt ihr damals alle, stimmts?

a
wer ist auf dem bild?

m
ist eine sie

a
wie alt ist sie?

m
äh ...

a
wie sieht sie aus?

m
weiß nicht, sieht jung aus, sehr jung, 23, 24

a
was macht sie, was sagt ihre körpersprache?

m
die gucken sich zusammen ein buch an, gemälde vielleicht ... sie schaut so glücklich in das buch ... ich glaube, er scheint ihr irgendwas zu erklären ... ist lustig, weil wir dasselbe machen mit dem buch mit ihren bildern

a
er erklärt ihr was ...

m
ja die gucken sich bilder an oder fotos und sie erklärt ihm was ...

a
sie ihm?

m
ja

a
gut

m
und das lustigste ist, dass sie auf so 'nem ding sitzt ... das ist so 'n ... wie heißt das ... nee, nicht so einer ... so einer ...

a
campingstuhl

m
genau campingstuhl ... aber es ist drinnen ... vielleicht ist es kalt draußen

a
wie schaut ihr gesicht aus?

m
mmh ...

a
was für ein zimmer ist das?

m
ein schreibzimmer ... ich denke, das ist sein schreibzimmer, sein wohnzimmer und auch sein schreibzimmer

a
und 'ne menge ...

m
bücher und xeroxpapier, zeitungen ... keine technik nur 'ne fernbedienung ... und gemälde, ja die schauen sich bilder an und er will ihr was zeigen, was anderes und sie sagt, halt stop, das bild, ich will über das bild sprechen ... wie wir

a
und ihr gesicht ... ist ganz weich ... ganz zärtlich ...

m
ja ... oh ist 91, dezember, der zehnte ist so 'ne automatische beschriftung vom

apparat ... also die haben es sehr gemütlich ... fühlen sich wohl ... ich mag das ding
... was ist das für ein ding ...

a
aschenbecher vielleicht

m
so 'n ding, so 'n ständer, wo man was reintun kann, flaschen, zigaretten so 'n ding,
nur für drogen ... mag ich

a
und 'n teppich

m
nee ist kein teppich

a
na linoleum ... plattenbau ... osten ... plastik

m
mh ... ist dezember und draußen ist es kalt ... trotzdem bin mir sicher, dass da ir-
gendwo ein fenster offen ist ... weil die rauchen, die rauchen ja 'ne menge

a
er trägt nur schwarze sachen

m
und sie blaue klamotten wie 'ne studentin ... eine jeans und einen pullover und das
isses

a
wie bei dir

m
ich glaub, sie ist 'n bisschen zu nah an ihm dran so mit'm körper, so muss sie nicht
machen, wenn sie die bilder guckt, scheint in ihn verliebt zu sein, oder was glaubst
du?

a
kann sein

m
vielleicht übersetzt sie was für ihn aus dem buch ...

a
warum? was soll sie übersetzen

m

kann doch sein ... wenn du was zu übersetzen hast für jemanden, dann gehst du an den ran, so nah du kannst ...

a

um die übersetzung besser zu machen ...

m

na, um die gleiche luft zu atmen wie die person, um zu sehen, wie es ist ... was der so spürt ... was mir gefällt ist, dass sie so gut spielt ...

a

wie?

m

na, sie guckt so total ins buch und ist voll interessiert und doch ist es noch etwas anderes, sie guckt ins buch und zur gleichen zeit schaut sie zu ihm ... sie schaut zu tief ins buch und zu sehr über den rand ...

a

weil sie es mag mit ihm zu sein ...

m

vielleicht mag sie das buch nur wegen ihm ... all die bilder

a

sie lügt ein bisschen ...

m

sie kommen gerade irgendwoher, aus dem theater oder von 'ner party, sie hat noch die straßenschuhe an und er so hausdinger ... ist schon spät ... ich glaube, sie möchte einfach dableiben, bei ihm ... sie braucht noch 'ne stunde, dann kann sie nicht mehr weg, keine u-bahn mehr und zu kalt draußen ...

a

aber wer macht das foto?

m

oh, keine ahnung, keine ahnung, vielleicht 'n selbstausröser, gabs doch schon, oder?

a

möglich ... sehr möglich

m

aber es sieht so natürlisch aus ... in den 90ern, wenn du was programmiert hast, hat das doch bestimmt zehn sekunden gedauert oder 15, oder? mindestens ...

a
ist möglich ...

m
vielleicht ist während der wartezeit was passiert, was sie glücklich gemacht hat ...

a
was denn?

m
keine ahnung

a
was?

m
ein satz, eine berührung, ein blick ... ein kuss ... ein scherz

a
küsst mich

m
küsst du mich doch

2

m
das foto ist lustig, sie machen miteinander fotos vor dem spiegel

a
sie macht das foto

m
ja, aber miteinander, und sie ist ganz stolz und er findets amüsant

a
amüsant?

m
ja, und er ist so halb interessiert ... die sind gar nicht mehr richtig angezogen, nach der dusche oder vorher, abends oder morgens ... mach dein foto und lass mich in ruhe eine rauchen

a
beschreib mal, was du siehst, was is da drauf auf dem bild